Deutscher Bundestag
1. Wahlperiode
1949

Drucksache Nr. 604

# Antrag

## der Abgeordneten Dr. Richter und Genossen

**betr.: Behandlung von Exil-Tschechen im Bundesgebiet.**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird gebeten,

alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, damit

1. alle aus der Tschechoslowakei geflüchteten und flüchtenden Exil-Tschechen innerhalb des deutschen Bundesgebietes als DPs behandelt und einem entsprechenden Lager zugewiesen werden, damit sie der deutschen Gerichtsbarkeit unterstehen;
2. ein entsprechendes Gesetz, das vorzubereiten ist, die Bildung eines Ausschusses anordnet, dem sich jeder Exil-Tscheche bei Betreten des Bundesgebietes zu stellen hat. Aufgabe des Ausschusses, der aus unabhängigen Richtern und Vertretern der sudetendeutschen Landsmannschaften zusammengesetzt ist, ist es, zu untersuchen, ob dem Asyl-Suchenden Verbrechen anläßlich der Austreibung der Sudetendeutschen nachgewiesen werden können.

Bonn, den 23. Februar 1950

| | |
|---|---|
| **Dr. Richter** | **Dr. Ott** |
| **von Thadden** | **Weickert** |
| **Frommhold** | **Schuster** |
| **Dr. Miessner** | **Paschek** |
| **Dr. Leuchtgens** | **Löfflad** |

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Argelanderstraße 81
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Andernach, Breite Straße 30
und Wiesbaden, Nietzschestraße 1